



Giuseppe Malinconico fasziniert als Freddie Mercury.



Pure Begeisterung: Die Queen-Tribute-Show der Band Break Free ist eine Mega-Party mit mehr als 3000 Menschen. FOTOS: ANKE SEIDEL (5) / MARTIN HEFKALUK (4) / SIGI SCHRITT (1)

„Das war der Hammer!“

Begeisterte Besucher feiern beim Industriestraßenfest/Musik, Infos, Aktionen

VON ANKE SEIDEL

Bassum – Tausende von Besuchern haben in Bassum das Industriestraßenfest gefeiert, das als eines der größten in Norddeutschland gilt. 88 Firmen zeigten ihre Leistungsfähigkeit und ihre Produktpaletten oder öffneten die Türen zu einem Rundgang durch ihren Betrieb. Dabei zeigte sich ganz deutlich: Mitarbeiter sind das neue Gold, denn ob Dienstleistung, Handwerk oder Produktion – in allen Branchen haben Firmen freie Arbeitsplätze. Die Firmen hatten die dreitägige Großveranstaltung auch finanziell unterstützt. Die Bassumer waren voll des Lobes und bedankten sich bei den Organisatoren: „Mega gemacht! Das ganze Wochenende war der Hammer!“

Mit ihrem bunten Jahrmarktflair und den vielfältigen Informations- und Mitmachständen wirkt die Industriestraße wie eine Freiluft-Gewerbeschau. Über Wärmepumpen und Solaranlagen, intelligente IT-Technik, Versicherungs- und Finanzdienstleistungen können sich die Besucher genauso informieren wie über Handwerk und Produktion, Raumgestaltung oder Grundstücksangebote.



Fulminantes Finale: Die A33A-Sängerinnen Caroline Leuzinger und Anja Bublitz mit den Industriestraßenfest-Organisatoren (v.l.) Michael Gillner, Michael Sommer und Peter Voß.

Die kleinen Gäste haben Spaß im Karussell oder in der Hüpfburg, aber genauso beim Bungee-Springen und Kinderschminken. Andere Kinder zeigen, wie gut sie helfen können: Die Minis vom Technischen Hilfswerk Bassum greifen ein, als ein Gebilde aus Holzbalken versehentlich zusammenfällt.

Immer wieder ist zu lesen oder zu hören: „Mitarbeiter gesucht!“ Dringend brauchen Handwerk, Dienstleistung und Industrie neue Kräfte. Der eine oder andere Betrieb gewinnt tatsächlich ein paar Bewerber. In der lockeren Atmosphäre kommen Aussteller und Besucher schnell mit-

einander ins Gespräch. An anderer Stelle zwangsläufig: Immer wieder müssen Security-Kräfte Autofahrern erklären, dass die Straße gesperrt und eine Durchfahrt nicht möglich ist. Trotzdem hätten es viele versucht, berichtet ein der Verkehrswächter und schmunzelt: Er habe noch nie so viele Ausreden gehört.

Der Erste Stadtrat Karsten Bödeker ist – wie viele andere – mit dem Fahrrad gekommen. „Es ist toll, dass alle Firmen mitmachen“, sagt er und zeigt sich beeindruckt von der enormen Vielfalt, die Bassum bietet: „Das erweitert den Horizont!“ Paletten zum Beispiel kenne jeder aus dem

Supermarkt. Jetzt aber könne man sich informieren, wo sie hergestellt werden: im Palettenwerk Bassum.

Es ist eine Fülle von Informationen, aus denen die Besucher auswählen können. Jürgen Donner, Vize-Vorsitzender der Wirtschafts- und Interessensgemeinschaft Region Bassum (WIR) ist begeistert: „Das ist das Vorglühen für die Aktiba!“ Diese Gewerbeschau soll im April 2024 mindestens ebenso viele Besucher anlocken.

Im Rahmenprogramm, das die Organisatoren Michael Sommer, Peter Voß und Michael Gillner vorbereitet haben, geht es an den drei Ta-

gen Schlag auf Schlag: Vorstellung regionaler Unternehmen, Oldtimer-Schau, Karaoke-Show und Politik-Talk gehören dazu – genauso wie ein Frühschoppen mit Live-Musik der Lindenstädter, Modenschau mit Bühnenprogramm sowie der Tag der Vereine, die mit verschiedensten Mitmach-Aktionen Besucher für ihre Organisation begeistern wollen. Die Feuerwehr zeigt derweil, wie Lösch- und Bergungseinsätze ablaufen.

Fans von Rock- und Popmusik kommen beim Industriestraßenfest ganz besonders auf ihre Kosten – wie bei der Queen-Tribute-Show am Samstagabend. Weil der Eintritt frei ist, haben sich Tausende auf den Weg gemacht und feiern zu den Queen-Hits eine Mega-Party in der lauen Sommernacht. Giuseppe Malinconico, Leadsänger der Band Break Free, lässt Freddie Mercury förmlich wieder aufstehen. Seine fulminante Performance löst restlose Begeisterung aus.

Am Freitagabend hat bereits die Band A33A Feuer eine ebenso schillernde Show gestaltet – mit Abba-Songs und in passenden Kostümen. Auch dabei ist die Begeisterung groß.

Fotos auf www.kreiszeitung.de



Impulse für ganz besondere Wohnideen sind gefragt.



Im TÜV-Plaketten-Design dreht sich dieses Glücksrad.



Jahrmarkt und Freiluft-Gewerbeschau in einem auf der Bassumer Industriestraße.



Spannend: Bull-Riding.



Besondere Mitmach-Aktion: Sportschießen für Kinder.



Absolute Rarität: ein Zimmer Golden Spirit.



Die Minis des THW Bassum packen an und zeigen, was sie können.